

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Verfich.-Bestand am 1. Juni 1885: **65 270 Pers.** mit **476 280 000 Mark**
Vaufonds ca. **123 800 000**
Verficherungssumme ansbezahl't seit **Beginn** ca. **159 300 000**
Neuer Zugang seit 1. Januar 1885 **14 187 000**
 Vertreten wird die Bank durch
L. Hildenhagen in Halle a. S.
W. G. Beyer in Halle a. S.
Gustav Strasser in H. G. Strasser in Weftin.



Zur Verzerzeugung

ist das einzig sichere und reellste Mittel

Paul Bosse's

Original-Mustaches-Balsam.

Erfolg garantiert innerhalb 4-6 Wochen. Für die Haut
 völlig unschädlich. Urtiefe werden nicht mehr veröffentlicht. **Jetzt**
Verfandt distret, auch gegen Nachnahme. Per Dose Mk. 2,50.
 Zu haben bei
Osw. Niedermann, Poststraße 3.



Gegründet 1846!
 20 Preis-Medailen!

Neueste Auszeichnungen:
 Amsterdam 1883. Silberne Medaille.
 Calcutta 1883/84.

Empfehlenswerth für jede Familie!
 Nichts ist so angenehm kühlend
 und erquickend in der heissen Jah-
 reszeit, auf Reisen und Märchen,
 als Zuckerwasser, Selters- oder Soda-
 Wasser mit



bekannt unter der Devise:
Occidit, qui non servat.

von dem Erfinder u. alleinigen Destillateur
H. UNDERBERG-ALBRECHT
 am Rathhause
 in **Rheinberg** am Niederrh.
 K. K. Hoflieferant.

Inhaber vieler Preis-Medailen.

Ein Theelöffel voll meines
Boonekamp of Maag-Bitter
 genügt für ein Glas von 1/2 Liter
 Zuckerwasser. **Pure u. unver-**
misch genossen, wirkt er **ma-**
genstärkend, blutreinigend
und nervenberuhigend.

Ganz besonders wird darauf auf-
 merksam gemacht, dass es noch
 immer Geschäfte giebt, die sich
 nicht zu entwürdigen glauben, durch
 den Verkauf von Fälskaten das
 Publikum zu täuschen. Daher
Warnung vor Flaschen
 ohne mein Siegel u. ohne die Firma
H. Underberg-Albrecht.



Erfrischend, wohlschmeckend, kühlend.
Braum-Limonade-Bonbon
 PATENT
 Man kauft diese Bonbons in einem Glas, füllt Wasser in und wagt
 täglich ein oder mehrere ein Glas Braum-Limonade fertig
 zu trinken.

Champagner-Imitation.
 Die Braum-Limonade-Bonbons (patent. in 4 meist Staaten)
 bewahren sich vorzüglich bei allen Erfrischungsbefür-
 dungen, sind daher sowohl im Sommer als im Winter,
 ganz besonders auf Reisen, Landpartien, Jagden, Händel
 sowie Ballen, Concerten, Theater etc. zu empfehlen. Auf
 die bequemste und schnellste Art in einem Glas
 Wasser - geben sie ein höchst angenehmes und kühlendes,
 dabei sanftes Getränk.

Schachteln à 10 Bonbons 1 Mk. - Pfg.
 do. à 5 " " 0 50 "
 Kistchen mit 50 " " 0 50 "
 Für Export ausser deutschen mit engl., span., holländ.,
 italienisch, schwed., russ., arab., indisch, chinesis, französisch,
 etc. Etiketten.

Ferner Braum-Bonbons mit medicamentösem Inhalte nach
 ärztlicher Verschri't mit grosser Angabe der in Bonbon
 enthaltenen Dosis des Arzmittels. Eisen, China,
 Pepsin, Magnesium sulphuricum, Kalkium bromatum, Li-
 thium carbonicum, Natrium salicylicum, Coffeinum) nur
 in Apotheken erhältlich.

Gebr. Stollwerck, Köln.
 Die Braum-Limonade-Bonbons sind in fast
 allen Niederlagen Stollwerck'scher Chocolaten und Bonbons
 vorräthig, oder werden auf Verlangen von denselben
 verschickt.

Einem **Wachselbauer** sucht zu kaufen
Rudolf Kyritz, Trödel 3.

Ich beabsichtige **Anhalterfrage Nr. 5**
 einen **Materialwarenladen** einzur-
 richten. Respektanten wollen sich mit mir in
 Verbindung setzen.
A. Hertel.

JULIUS BLÜTHNER,

Königl. Sächs. Hof- Pianoforte-Fabrik.

Inhaber verschiedener Patente und Auszeichnungen.

<p>1865 l. Preis . . . Mersburg. 1867 l. Preis . . . Paris. (für Norddeutschland) 1867 l. Preis . . . Chemnitz. 1870 l. Preis . . . Cassel. 1873 l. Preis . . . Wien. (Ehrendiplom) 1876 l. Preis . . . Philadelphia. 1878 l. Preis . . . Puebla.</p>	<p>1880 l. Preis (Flügel) Sydney. 1880 l. Preis (Pianino) Sydney. 1881 l. Preis (Flügel) Melbourne. 1881 l. Preis (Pianino) Melbourne. 1883 l. Preis (Flügel) Amsterdam. (Ehrendiplom) 1883 l. Preis (Pianino) Amsterdam. (Ehrendiplom).</p>
---	---

Magazin in Halle a. S.: Gr. Ulrichstrasse 22.

Nur 3,25 Mk. pro Quartal.

„Von Nah u. Fern“, Familienblatt mit werthvollen Kunst-
 blättern von 16 Druckseiten wöchentlich.
 „N. Berl. Flieg. Blätter“, ein reich illust. humor.
 „Wochenzeitung“, mit Schnittmuster-Beilagen, monatl.
 „Zeit. f. Landwirthsch. u. Gartenbau“,
 2 mal monatlich.
 „Hausfrauen-Zeitung“, 3. Beleg. u. Unterhalt.,
 4 mal monatlich.
 Ein „Verloofungsblatt“, betr. Staatspapiere, Priorit.,
 Anleihenloose etc. wöchentlich.
Diese 6 Beilagen werthvoller und gediegenster Art
 erhalten die Abonnenten der
Berliner
„Neueste Nachrichten“
gratis. Die Zeitung selbst zählt nach erst fünfjährigem Bestehen bereits
 zu den **beliebtesten Tagesblättern des deutschen Reichs.**
 Sie verdient diese stets wachsende **Ansbreitung und Beliebtheit**
 vor allem ihrer bewährten
vollkommen unparteiischen Haltung.
 Die **Neueste Nachrichten** enthalten bei täglichem Erscheinen
 (außer Montags): **Ausführliche politische Mittheilungen, objectiv,**
 nebenbei Wiedergabe interessanter Meinungsäusserungen aus der **Presse**
 aller Parteien. — **Nachrichten über Theater, Musik, Kunst, Wissen-**
schaft: Gerichtshalle; lokale Nachrichten. — **Spannende Romane.** —
Sorgfältige Vorf- und Handelsnachrichten. — **Vollständiges**
Berliner Coursblatt. — **Vorterrichten.** — **Amüßliche Nachrichten.**
 Von den oben bezeichneten **6 Gratis-Beilagen** ist in Form und
 Inhalt das **beliebteste Unterhaltungsblatt**
„Von Nah und Fern“
 mit werthvollen Illustrationen, novellistischen Beiträgen aus der Feder der
 renomirtesten deutschen Autoren, wissenschaftlichen Essays und den mannig-
 fachen Beigaben zur Unterhaltung und Belehrung
ein Familienblatt ersten Ranges,
 welches einen bleibenden Werth für den Kreis der Familie besitzt.
Abonnement der „Neueste Nachrichten“ incl. obige 6 Beilagen
pro Quartal nur 3,25 Mark
 nehmen alle deutsche Postanstalten entgegen.
 Der gegenwärtig im Feuilleton der „N. N.“ erscheinende spannende
 Original-Roman **„Im Kampf um's Glüd“** von Reinhold Drtmann
 wird, soweit er bisher erschienen, den neuen Abonnenten der „N. N.“
gratis und franco nachgeliefert.
Insertate haben bei der großen Verbreitung des Blattes die
 denkbar günstigste Wirkung.

Nur 3,25 Mk. pro Quartal.

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der **Selbst-**
befleckung [Dianie] und gehei-
men Ansbweichungen ist das be-
 rühmte Werk:
Dr. Retan's Selbstbewahrung.
 80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 M.
 Jede es Feder, der an den **schred-**
lichen Folgen dieses Vaters leidet,
 seine **aufrichtigen Belehrungen** retten
jährlich Tausende von **schern**
Tode. Zu beziehen durch das **Verlags-**
Magazin in Leipzig, Neumarkt
Nr. 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Jahresfeier

der Diakonissen-Anstalten

Sonntag den 28. Juni Nachm. 4 Uhr,
 verbunden mit der **Kinsegnung von**
Diakonissen. Freunde und Gönner
 der Anstalten, besonders die Damen des
 Nähvereins, werden zur **Theilnahme** an die-
 ser **Feier** hiermit **freundlich** eingeladen.
Im Antrage des Vorstandes
Jordan, Pastor.

Haus- und Grundbesitzer-Verein

zu Halle a. S.
 Vereinsversammlung **Sonabend** den
4. Juli Abends 8 Uhr in **Café Da-**
vid im großen Saale.
Tagesordnung: Vortrag des Herrn
 Rechtsanwalt **Schütte;** **Geschäftliches;**
Fragekasten; **Aufnahme** neuer Mitglieder.
Der Vorstand.

Sammelstellen

für Cigarrenköpfschen

Dr. **Schlott,** Sanitätsrath, Köpenickerstr. 30.
Hilberbrandt, Mauernstr., Buchererstr. 7.
Dr. Günther, Minnenstr. 4.
Ed. Kolbert, Gr. Ulrichstr. 41.
Julius Sander, Hotel garni zur Tulpe.
Julius Sander, Hatz 25.
Hofenblatt, Freier, Schmeerstr. 35.
Glück, Poststr. 12.
Glück, Antons-Rommitz, Schulberg 12.
Woritz Köpfschen, Mathhausgasse 9; alleinnige
 Verkaufsstelle für Cigarrenköpfschen, Kisten
 und Bänder.
 Sammler werden gebeten, selbst den klein-
 sten Vorrath sofort abzuliefern.

Für den redactionellen und Inseratenteil verantwortlich Julius Bunkel in Halle. — Pöb'sche Buchdruckerei (R. Rietzschmann) in Halle.